Faunistische Nachrichten aus der Steiermark (XXII/4):
Zwei sichere Nachweise von *Corymbites sulphuripennis* GERM.
(Ins., Coleoptera, Elateridae)

(17. Beitrag zur Kenntnis der Käfer Steiermarks)

Von Erich KREISSL

Eingelangt am 31. Jänner 1977

*Corymbites*¹⁾ *sulphuripennis* GERMAR, 1843, eine anscheinend montane, seltene Schnellkäferart, ist zwar aus allen österreichischen Bundesländern (mit Ausnahme des Burgenlandes) bekannt, doch liegen jeweils nur wenige Meldungen vor — davon manche aus dem vorigen Jahrhundert. Lediglich in Nordtirol wurde die Art öfter gefunden (WÖRNDLE 1950:219-220 und HEISS 1971:98); möglicherweise ist dies aber auf den guten Stand der Erforschung der Käferfauna dieses Bundeslandes zurückzuführen.

Für die Steiermark gibt es nur eine über hundert Jahre alte Meldung und auch diese ohne nähere Angaben („Von Kahr in der Steiermark gesammelt“ — nach BRANCSIK 1871:61). Neuere Nachweise sind weder HORION (1953:270) noch FRANZ (1974:99) bekannt geworden, und auch in der Sammlung des steiermärkischen Landesmuseums fehlen steirische Belege dieser Art.

Aus meinen Aufsammlungen in der Obersteiermark kann ich einen Fund von *Corymbites sulphuripennis* mitteilen: Kaiserau südlich Admont, ca. 1200 m, 7. Juni 1953, in der Mittagszeit bei Sonnenschein fliegend.

Ein weiteres steirisches Exemplar schlüpfte aus einer Puppe, die Eugen BREGANT im Grazer Bergland fand: Schöckl-Südseite, an der Straße von St. Radegund zum Schöcklkreuz, ca. 960 m, Nadelwald mit großen Felsblöcken, 21. November 1970. Die Puppe fand sich in der Erde unter einem Graspolster auf einem Felsblock; die Imago schlüpfte bei Zimmertemperatur bereits nach wenigen Tagen.

Zur Unterscheidung von jenen mitteleuropäischen Arten, mit denen *C. sulphuripennis* bislang in der Untergattung *Calosirus* THOMS. vereint war, nämlich *C. purpureus* (PODA) und *C. castaneus* (L.), sei kurz auf folgende äußere Merkmale hingewiesen: *C. sulphuripennis*: 10—12,5 mm, Farbe der Flügeldecken gelbbrot, Behaarung von Halsschild und Kopf grau; *C. purpureus*: 9,5—14 mm, Flügeldecken lebhaft blutrot (und deutlich gerippt), Halsschild und Kopf sind rot behaart; *C. castaneus*: 9—10 mm, Flügeldecken gelbbraun, Kopf und Halsschild goldgelb behaart, wobei diese Behaarung wolkig angeordnet ist. Von

¹⁾ Der — zumindest in der deutschsprachigen Literatur — seit Jahrzehnten übliche Gattungsname *Corymbites* LATREILLE, 1834, wird gemäß den Nomenklaturregeln durch den älteren Gattungsnamen *Ctenicera* LATREILLE, 1829, ersetzt werden müssen. Auch wurde von BINAGHI 1940, sec. PORTA 1949:230 die Untergattung *Anostirus* THOMS., 1859 (zu der die Art *sulphuripennis* GERMAR zählt) zur Gattung erhoben. Es wird in diesem Artikel jedoch noch der alte Name *Corymbites* verwendet, da die Neubearbeitung der Elateriden im Bestimmungswerk „Die Käfer Mitteleuropas“, hsg. von H. FREUDE, K. W. HARDE & G. A. LOHSE, mit der die (unerfreulichen) nomenklatorischen Änderungen auch in der deutschsprachigen Literatur eingeführt werden, noch nicht erschienen ist.

© Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark; download unter www.biologiezentrum.at
zwei weiteren *Corymbites*-Arten mit gelben Flügeldecken, *C. virens* (SCHARNK) (14,5 bis 20 mm), und *C. cupreus* (FABR.) (11—16 mm) ist *C. sulphuripennis* durch die Untergattungs- (bzw. Gattungs-) Merkmale zu unterscheiden — vgl. REITTER 1911:214-215 und PORTA 1949:230-233.

Aufgrund der Funde in den angrenzenden Bundesländern ist anzunehmen, daß *Corymbites sulphuripennis* in der Steiermark noch mancherorts gefunden werden wird. Erwähnt sei noch, daß auch die Gesamtverbreitung der Art erst ungenügend bekannt ist; das Tier scheint — beschränkt auf Gebirgsgegenden — von den Pyrenäen bis nach Kleinasien bzw. dem Kaukasus vorzukommen (vgl. HORION l. c.).

Literatur

- BINAGHI G. 1940. Revisione degli *Anostirus* THOMS. Europei (Col. Elateridae). — Mem. soc. ent. Italiana, 19:193-234.
- BRANCSIK C. 1871. Die Käfer der Steiermark. — Cieslar, Graz.
- FRANZ H. 1974. Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt, 4. — Wagner, Innsbruck—München.
- HEISS E. 1971. Nachtrag zur Käferfauna Nordtirols. — Veröff. Univ. Innsbruck, 67. Alpin-biol. Studien, 4.
- HORION A. 1953. Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, 3. — Komm.-Vlg. Reiter, München.
- PORTA A. 1949. Fauna Coleopterorum Italica, Suppl. 2. — Gandolfi, Sanremo.
- REITTER E. 1911. Fauna Germanica, 3. — Lutz, Stuttgart.
- SCHENKLING S. 1927. Elateridae II. — In: JUNK W. & SCHENKLING S. Coleopterorum Catalogus, Pars 88. — Junk, Berlin.
- WÖRNDLE A. 1950. Die Käfer von Nordtirol. — Schlern-Schriften, 64. Wagner, Innsbruck.

Anschrift des Verfassers: Dr. Erich KREISSL, Steiermärkisches Landesmuseum Joanneum, Raubergasse 10, A-8010 G r a z.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: [107](#)

Autor(en)/Author(s): Kreissl Erich

Artikel/Article: [Zwei sichere Nachweise von *Corymbites sulphuripennis* Germ. \(Ins., Coleoptera, Elateridae\). 229-230](#)